

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

Lieder von beliebten Dichtern Deutschlands

Eylenstein, Johann Friedrich Adam

Weimar, 1782

III. Wider das Liebschmachten. [Aus dem zweiten Theil der Volkslieder]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-191](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-191)

III. Wider das Lieb schmachten.

5

Zufrieden.

The musical score consists of two systems of staves. The first system has a treble and bass staff with lyrics underneath. The second system also has a treble and bass staff with lyrics underneath. The music is in 3/8 time and G major. The lyrics are: 'Wie glücklich, wie selig, wer selbst sich besitzt, Und borgt nicht von andern, was liebt ihm und nützt, Und leiht nicht dem Zauber der Liebe sein Ohr Und wird nicht durch Nechzen und Lechzen ein Thor. dolce.'

Wie glücklich, wie selig, wer selbst sich besitzt,
Und borgt nicht von andern, was liebt ihm und nützt,
Und leiht nicht dem Zauber der Liebe sein Ohr
Und wird nicht durch Nechzen und Lechzen ein Thor.

Er hängt nicht an jedem verlangenden Blick,
Und zieht sich dem Hangen und Wangen zurück,
Ein Herzchen, das immer nur wandert umher,
Wird endlich gefangen, dann fliegt es nicht mehr.

Wer mit den Gefahren nur scherzet und spielt;
Der seufzet am Ende wenn Ketten er fühlt,
Und fluchet dem Schicksal, und windet die Hand
Sich wund an der Kette die Thorheit ihm band.

Ein lustiger Kameleon lebt er von Lust,
Ein Vögelchen flog er, wo's Pfeifchen ihm ruft:
Ein Schmetterling flog er ums Lichtlein umher
Und fiel in die Flammen! nun fliegt er nicht mehr.

Ihr rühmet, Gott Amor sey mächtig und groß!
Wohl ist er, denn kam ein Gefangner ihm los?
Sich Freiheit erhalten ist Thoren un schwer,
Sie wieder erhalten, ist Weisen Gefahr.

B

Aus dem 2ten Theil der Volkslieder.